

FEB+MÄR 2019

Das Freie Radio für Halle (Saale) und Umgebung. www.radiocorax.de



CLASH OF VOICES
FUSION OF CULTURES

Wir erinnern uns – 2015/2016, viele neue Menschen kommen auch in Halle an, die Zeit des großen Willkommens, der Hilfsbereitschaft und neuer Begegnungen. Auch CORAX öffnete seine Türen und startete das mehrsprachige Projekt Common Voices Radio. Von Anfang an gab es ein großes Interesse von Menschen mit Fluchterfahrung, beim Projekt mitzumachen, Radio zu machen. So wurde es normal, dass jeden Mittwoch eine sehr heterogene Gruppe von gut zwanzig Menschen in bis zu fünf Sprachen sich zu stundenlangen Redaktionstreffen versammelten. Die Stimmung bei den Treffen und in den ersten Sendungen war von Aufbruch, Euphorie und Neugier geprägt. Gegenseitige Offenheit und Respekt machten es möglich, mit- und voneinander zu lernen, ein Verständnis einer gemeinsamen Radiosendung zu entwickeln und ihre Themen in die Öffentlichkeit zu bringen.

Drei Jahre und fast 150 Sendungen später können wir festhalten, Common Voices ist mittlerweile fester Bestandteil von CORAX und dem geliebten Radioalltag. Eine ganze Reihe von Menschen mit Fluchterfahrung sind zu Radiomachenden geworden und Common Voices ist Teil eines selbstorganisierten Netzwerkes aus neuen MedienmacherInnen weit über Halle hinaus.

Die Arbeit der Common-Voices-Redaktion hat auch im alltäglichen Betrieb Fragen und Prozesse angestoßen: Wie können wir eine mehrsprachige Praxis auch jenseits einer einzelnen Redaktion etablieren? Welche Sensibilisierungen sind nötig, wenn man mit Menschen mit Fluchthintergrund zusammenarbeitet? Eine Antwort auf diese Fragen zu finden fordert durchaus Zeit und immer wieder neue Reflexion. Jenseits dieser Fragen haben die Aktiven von Common Voices ihre Erfahrungen, ihre spezifischen Perspektiven und Inhalte ins Radio getragen – durchaus ein gegenseitiges Lernen, das wir nicht mehr missen möchten.

Allerdings ist die anfängliche Euphorie bei den Teilnehmenden einer Ernüchterung gewichen. Common Voices berichtet eben nicht nur über die gesellschaftlichen Zustände, sondern diese wirken auch in die Gruppe hinein. Viele Hoffnungen auf ein gutes und selbstbestimmtes Leben in sicheren Verhältnissen in diesem Land haben sich nicht erfüllt. Sei es, weil Zukunftsperspektiven fehlen, zum Beispiel, weil die Menschen keinen sicheren Aufenthalt bekommen, weil sie nicht in ihren erlernten Berufen arbeiten dürfen oder ihre Familie nicht nachholen können oder weil sie immer wieder mit Rassismus- und Ausgrenzungserfahrungen im Alltag und in den Behörden konfrontiert sind. Andererseits beobachten wir, dass die Menschen unter Druck stehen, sich zu »integrieren«, die deutsche Sprache zu lernen und Teil des Arbeitsmarktes zu werden. Aus diesen Dingen resultiert, dass die Teilnehmenden weniger Zeit, Kraft und Nerven für die gemeinsamen Sendungen haben. Trotz allem ist es so wichtig, dass es Projekte gibt, welche die Isolation und Ausgrenzung aufbrechen, Sprachmittlung möglich machen und eine eigene Stimme und aktive Mitgestaltung in den Mittelpunkt setzen.

Dieses Heft vereint Texte von Menschen, die schon lange Teil des Projekts oder auch ganz neu dabei sind. Wir denken, dass sich die inzwischen veränderten Lebenssituationen in diesem Heft widerspiegeln. In den Texten wird spürbar, wie Flucht- und Migrationserfahrungen nachwirken und andererseits der Wunsch nach einem Ankommen, nach »Normalität« ein wichtiges Thema sind.

Und natürlich sehen wir, dass es en vogue ist, gegen die vermeintlich Fremden zu hetzen oder Schlimmeres. Wir wollen den Rechtsruck nicht einfach hinnehmen. Wir leben in einer Migrationsgesellschaft und Common Voices spiegelt diese im lokalen Rahmen wunderbar wieder. Willkommen in der Gesellschaft der Vielen! 🐦

die SupporterInnen

Jeden Donnerstag 16.10 Uhr auf
RADIO CORAX 95.9 FM
oder im Live-Stream.
Alle Sendungen nachhören:
www.commonvoices.radiocorax.de
und auf facebook.



Gefördert von



Teilen / Teilhabe

Was ist die Idee hinter einer Teilnahme?!

Als wir mit dem Programm *Common Voices* begonnen haben, versuchten wir, viele Ideen und Gedanken mit anderen zu teilen.

Einige dieser Gedanken und Ideen waren uns bereits vertraut und vieles haben wir auch selber dazu gelernt.

Vielleicht können wir mit dem Teilen von Informationen einer Person helfen!

Vielleicht?!!!

Hier erschien vielleicht die Idee der Partizipation als Hilfeleistung für andere.

Nach einer gewissen Zeit hat jeder etwas von seiner/ihrer Heimat oder Kultur geteilt. Wie z.B. Musik aus der Heimat, die man täglich hört, oder Feste, die man hier nicht kennt.

Was könnte man teilen?

Kann man Ideen oder Kraft teilen?

Kann man vielleicht auch eine Reise teilen, die sehr lange dauert, ja sogar ein ganzes Leben dauert. Kann man sowas teilen?

Manchmal mögen es Leute, über bestimmtes Essen zu reden und Leuten, die es nicht kennen, vorzustellen, damit sie es ausprobieren.

Man kann auch Freude oder Angst teilen.

Kann man den Tod teilen?

Sogar Liebe kann man teilen. Kann man auch Hass teilen?

Ich frage mich, ob sich jemand schon mal Gedanken über die Idee des Teilens gemacht hat.

Wenn jemand mit Anderen Informationen, Kraft oder Kenntnisse teilt, dann hilft er doch demjenigen, oder nicht?

Ist es denkbar, dass der Mensch ohne Partizipation leben kann, oder ist er ein soziales Wesen, welches ohne Partizipation nicht leben könnte ?

Seit der Geburt an teilt jeder Mensch seine Erfahrungen, Gefühle wie Liebe oder Hass und auch seine eigene besondere Reise oder Geschichte, die er mit sich trägt.

Diese teilt er mit seiner Familie, Freunden oder Kollegen.

Trotz der großen Distanzen, die zwischen Menschen bestehen können, ist es immer noch möglich, vieles wie Fotos oder Videos über soziale Medien zu teilen.

Nur weiß ich nicht, ob dies mit der früheren Form des Teilens vergleichbar ist.

Ist Teilen ein Zeichen für Großzügigkeit und wäre das Gegenteil des Teilens ein Zeichen für Geiz?

Ich weiß es nicht!

Sicherlich gibt es viele Menschen, die gerne teilen, andere wiederum nicht und manche Menschen haben sich vielleicht noch keine Gedanken über die Möglichkeit der Teilhabe bzw. des Teilens gemacht.

Was hältst du davon etwas zu teilen, wie eine Idee oder den Willen oder Kraft?

Du kannst versuchen, etwas Simples zu teilen, etwas was du kannst und gerne weitergeben möchtest. Egal wie klein oder simpel es sein mag, du kannst es mit anderen teilen.

Für das Teilen bekommt man keinen materiellen Gegenwert, wie man es für eine Dienstleistung bekommen würde.

Man bekommt dafür das Gefühl, für den anderen da zu sein, ihm helfen zu können, und genau das ist die Grundidee des Teilens, die man schwer beschreiben kann.

Diese Gedanken wollte ich mit euch teilen und dies ist somit auch ein Beispiel für das Teilen. Gerne würde ich noch mehr Gedanken und Fragestellungen mit euch teilen. ▶

Abir Tawakalna

ein drittes auge

vergiss nicht
dass der löffel
deinen mund
als ofen einer rasenden dampflok
sieht
der becher dich als wasserfall
das hemd dich als kleiderbügel
der fernseher dich als sendefehler
das an der wand hängende bild
dich als ein anderes schiefes bild
vergiss nicht dass die vögel
dich sehen als vogelscheuche
die vogelscheuche dich als rabe
das fenster dich als straße
die tür dich als uhrenpendel sieht
und die uhr
an dir die zeit abliest
vergiss nicht das alles zu vergessen
wenn du in den spiegel schaust
und einen anderen siehst.

ich bin der überlebende leichnam
trage meinen kopf
meine finger
und jenes lange gespräch

ich werde aus diesem krieg zurückkehren

ich werde aus diesem krieg zurückkehren
und nehme mit einen amputierten arm
denn unsere wanduhr braucht ein pendel
ich werde aus diesem krieg zurückkehren
und nehme mit ein abgeschnittenes ohr
da meine wand die nächtlichen gespräche
nicht hören kann
ich kehre aus diesem krieg zurück
und nehme mit ein mädchenkleid
bestickt mit roten flecken
denn die puppe meiner tochter war nackt
ich kehre aus diesem krieg zurück
und nehme mit eine dose
voller ausgerissener und ausgestochener
augen
denn unser weihnachtsbaum wurde nicht
geschmückt im letzten jahr
ich kehre aus diesem krieg zurück und
nehme mich selbst nicht mit
denn meine kinder mögen keine wölfe

Dichter: Fayez Al Abbas
Übersetzung: Kaouther Tabai

So wird man Flüchtling

Auf der Suche nach Freiheit

**Common Voices Radio
ist Selbstermächtigung
statt Paternalismus.**

Seit fünf Jahren kommen mehr Geflüchtete aus verschiedenen Ländern nach Deutschland. Vor drei Jahren sind meine Frau und ich aus dem Iran geflüchtet und nach Deutschland gekommen. Unser Ziel war Deutschland, aber wir haben etwas in unserem Land verloren. Unser Leben dort und meinen Beruf bekommen wir nicht wieder. In unserem Heimatland war ich Journalist und bekam 2.500 Dollar pro Monat. Wir hatten keine finanziellen Probleme. Aber leider hatte ich keine Sicherheit und war nicht frei. Ich war Menschenrechtler und aufgrund meiner Aktivitäten will das iranische Regime mich inhaftieren. Viele Menschenrechtler befinden sich nun im Iran im Gefängnis.

Auf jeden Fall konnte ich endlich Sicherheit finden. Nach einigen Monaten haben wir eine Aufenthaltserlaubnis in Deutschland bekommen.

Wir haben hier einen Sohn bekommen. Obwohl er Merseburger ist, ist er Flüchtling.

Ich bin aber nicht unzufrieden, da wir in Deutschland Sicherheit und Freiheit haben. [Doch] hier kann ich nicht einfach zur Uni gehen, denn ich konnte meine Universitätsunterlagen nicht aus dem Iran holen, mit meinem Abitur kann ich nur wieder ab Anfang studieren und, um mein Deutsch zu verbessern, müsste ich eine Arbeit finden. So muss ich wieder beim Studienkolleg anfangen.

Ich möchte in meinem neuen Heimatland voranschreiten, deshalb versuche ich immer mehr Wörter zu lernen. Ich meine, die Sprache ist der Schlüssel der Weiterentwicklung. Wenn ich gut Deutsch sprechen kann, dann kann ich erfolgreich sein.

Aufgrund von Traditionen oder Religionen können sich manche Geflüchtete nicht so schnell in diese Gemeinschaft integrieren. Aber wir glauben an die Freiheit und aus diesem Grund bekamen ich und meine Frau hier keine Probleme.

Manche Geflüchtete bekommen hier kein Aufenthaltsrecht. Eine Familie aus dem Iran haben wir im Flüchtlingsheim in Stendal kennen gelernt. Die Frau und der Mann waren beide oppositionelle Politiker. Trotzdem haben sie kein Aufenthaltsrecht vom BAMF bekommen,

nur eine Duldung. Sie wohnen jetzt in einer Stadt in der Nähe von Magdeburg. Sie haben Ausbildungsplätze gesucht und auch gefunden, aber leider durften sie die Stellen nicht annehmen.

Wenn man Duldung hat, dann kann man nichts machen. Man kann nicht zur Uni gehen, keinen Ausbildungsplatz bekommen und nicht arbeiten. Man kann nicht einmal einen Ausflug machen.

In diesem Fall habe ich mit meinem Freund gesprochen. Er sagte: *In Deutschland sind alle Meinungen frei und jeder kann machen, was er möchte. Aber trotzdem haben wir nicht das Recht bekommen, hier zu leben.*

Er äußert: *Das Leben geht weiter, aber die Ausländerbehörde will uns in den Iran zurück schicken. Unser Rechtsanwalt konnte nichts Positives machen. Es gibt manche Regelungen, die sagen, wenn jemand in seinem Heimatland politische Probleme mit dem Regime hat, dann wird er nicht dorthin zurück geschickt. Das habe ich einer Mitarbeiterin der Ausländerbehörde erklärt. Sie hat uns aber gesagt: Das hier ist Sachsen-Anhalt! Nur das hat sie gesagt. Falls wir in unser Land fahren, werden wir inhaftiert und wahrscheinlich zu Tode oder mindestens lebenslanger Haftstrafe verurteilt.*

Ich dachte mir, wenn das Land das macht, was passiert dann?

Die iranische Asylsuchende Leila Bayat, die im März 2017 aus Norwegen in den Iran abgeschoben wurde, wurde in Teheran mit 80 Peitschenhieben bestraft. Die grausame Strafe wurde am 19. September 2017 vollstreckt. Die Frau wurde wegen des Trinkens von Alkohol verurteilt.

Die meisten Asylsuchenden wie mein Freund sagen: *Wir können nur stark arbeiten, wenn das Land uns Aufenthaltsrecht gibt. Aber falls wir in den Iran zurück geschickt werden, dann weiß niemand, was uns passiert. Wenn wir vorher gewusst hätten, dass wir vielleicht kein Aufenthaltsrecht bekommen, dann wären wir nicht nach Deutschland gekommen.* 🐦

Iskandar Jafari

Romeo & Julia, Omar & Faten

Über die Liebe in unruhigen Zeiten



WEISST DU, WAS LIEBE IST UND WAS DIE ANZEICHEN DER WAHREN LIEBE SIND?

Liebe ist das Gefühl, dass man sich zu einer anderen Person hingezogen fühlt oder dass eine gewisse Chemie zwischen beiden besteht. Wahre Liebe verdient es, dass man stets nach ihr sucht, und wenn man sie gefunden hat, muss man sie festhalten. Hast du in deinem Leben wahre Liebe verspürt? Komm, lass uns die Liebesgeschichte von Romeo und Julia entdecken.

Zwei der größten Familien aus Verona hatten einen großen Streit. Die Gründe für den Streit der beiden Familien Capulet und Montague sind unbekannt und obwohl es einer der größten und längsten Streits der Geschichte war, hat er eine der bekanntesten Liebesgeschichten hervorgebracht. Es ist die Liebesgeschichte von Romeo aus dem Haus Montague und Julia aus dem Haus Capulet.

Eines Tages veranstaltete Familie Capulet einen Maskenball. Romeo schlich sich in die Veranstaltung hinein und sah dort Julia. Er verliebte sich in sie auf den ersten Blick und die unmögliche Liebesgeschichte nahm ihren Lauf. Romeo gestand seine Liebe Julia gegenüber. Julia erwiderte die Liebe.

Ein reicher Mann bat um die Hand von Julia. Julias Vater stimmte der Heirat zu. Romeo war im Streit mit Julias Cousin und tötete ihn. Romeo wurde verurteilt und aus der Stadt verbannt.

Julia hatte den Plan, ihren Tod vorzutäuschen, indem sie eine Flüssigkeit trank. So verbreitete sich die Nachricht ihres Todes. Romeo wusste nichts von Julias Plan, den sie sich zusammen mit dem Pfarrer ausgedacht hatte.

Romeo verlor seinen Verstand und eilte zur Grabesstätte der Familie Capulet. Er sah dort, wie Julia in ihrem Sarg lag, und trank selber ein Gift, welches er mit sich trug. Nach einer Weile erwachte Julia aus ihrem Schlaf, nachdem die Wirkung des Medikaments nachließ. Ohne zu zögern nahm Julia Romeos Dolch und stach sich selber ins Herz, um neben ihm zu sterben.

Danach trafen die beiden Familien ein und waren aufgrund des Anblicks entsetzt und der Pfarrer berichtete den Familien alles. Die beiden Familien legten ihren Streit bei und beschlossen, zwei goldene Statuen zu Ehren von Romeo und Julia zu errichten.

Was sagst du zu der Liebe vom Künstler Omar Alsharif und der Künstlerin Faten Hamama?

Sie heirateten aus wahrer Liebe, bis sie sich dann doch noch trennten, aber die Liebe von Faten zu Omar blieb standhaft, obwohl Omar die ganze Welt umreiste und viele Schönheiten Hollywoods, Italiens, Frankreichs kennen lernte. Als man ihn im Alter von 70 Jahren fragte, was seine Wünsche wären, antwortete er: *Ich wünschte, ich hätte mich niemals von Faten Hamama getrennt. Ich bereue es sehr und ich habe niemals eine andere nach ihr lieben können. Als ich mich von Faten Hamama scheiden ließ, dachte ich, dass ich sie schnell vergessen werde. Ich habe es nicht geschafft, sie zu vergessen, und keine andere schaffte es in mein Herz.*

Sechs Monate nach dem Tod von Faten Hamama verschlechterte sich der Gesundheitszustand von Omar Alshareef, obwohl sie schon seit 40 Jahren geschieden waren. Am Tag von Faten Hamamas Tod sagte Omar: *Fatens Tod hat mich sehr mitgenommen und ich spüre aufgrund dessen, dass ich mich auch in der letzten Phase meines Lebens befinde.*

Zwei Monate vor seinem Tod wurde bei Omar Alshareef die Alzheimer-Krankheit diagnostiziert und er vergaß alles. Er vergaß seine Arbeit, seine Auszeichnungen und er vergaß, dass er Schauspieler war, aber seine große Liebe Faten Hamama vergaß er nicht.

Frieden sei mit den Liebenden. ♣ Fatima Aayd

Faten Hamama und Omar Alsharif (auch El-Sharif) war ein in Ägypten außerordentlich bekanntes und beliebtes Schauspielerepaar. Von 1955 bis 1974 waren sie verheiratet. Der international bekannteste Alsharif hatte seine bekanntesten Rollen im Film *Doktor Schiwago* von 1965 und in *Lawrence von Arabien* von 1962. Faten Hamama förderte mit einigen ihrer Filmrollen ein neues Frauenbild in der islamischen Gesellschaft.

GIBT ES NOCH RICHTIGE LIEBE HEUTZUTAGE?

Was soll das überhaupt sein, »richtige Liebe«? Und gibt es Unterschiede zwischen der Liebe in arabischen Ländern und europäischen Ländern? Was passiert, wenn die Liebe von Syrien nach Deutschland kommt? Hier folgt dazu eine Auseinandersetzung von Abir und Alaa von Common Voices.

ABIR Ich habe gehört, dass es keine besondere Liebe zwischen Menschen heute mehr geben soll. Also die verliebte Liebe meine ich. Was denkst du?

ALAA Die Liebe zwischen Mann und Frau ist noch da. Aber wenn der Mann gestresst ist, kann er nicht diese besondere Empfindung fühlen. Wenn ich krank bin,

**Common Voices Radio
steht für transkulturelle
Prozesse statt für
statische »Leitkultur«.**

denke ich immer über meine Krankheit nach. Wenn ich Angst habe, dann kann ich nur noch an diese Angst denken. Wenn ich Hunger habe, dann spricht mein Magen aus mir. Nicht mein Herz. Und deswegen: Liebe ist nicht wie sie vor 500 Jahren war. Leben ist jetzt pragmatischer. Aber Liebe ist bestimmt noch da.

ABIR Glaubst du, die Liebe ändert sich, wenn man nicht mehr in seiner Heimat ist? Wenn man seine Heimat verlassen hat?

ALAA Nein, das hat nicht mit dem Ort zu tun. Lieben hängt mit unserer Seele zusammen. Wenn ich gestresst bin, dann ist es schwer für mich, einen Mann zu lieben. Weißt du, wenn man plötzlich sein ganzes Leben ändern muss – man kommt an einen fremden Ort, versteht die Sprache nicht, die Nachbarn mögen einen vielleicht nicht, man versteht nicht, was die Behörden von einem wollen, die Zukunft ist völlig unklar, weil man nicht arbeiten kann und nicht weiß, wie man seine Familie versorgen soll – all das bedeutet Stress. Vor allem für Männer, die es zu Hause gewohnt waren, die Familie zu versorgen und jetzt nicht arbeiten dürfen. Das belastet natürlich auch die Beziehung.

ABIR Du hast gerade von der Liebe zwischen zwei Menschen gesprochen. Aber wie sieht es mit der Liebe innerhalb der Familie aus?

ALAA Also für die Familie ist das anders. Ein Mann ist verheiratet mit einer Frau. Vielleicht waren sie vorher verliebt, aber das ist nicht 100% sicher. Manchmal heiratet ein Mann eine Frau, weil er denkt, dass sie eine gute Frau ist. Das ist dann eine traditionelle Familie. Und wenn sie dann nach Deutschland kommen und hier sehr viel Stress haben und sie eben nicht geheiratet haben aus Liebe wie Romeo und Julia, dann werden die Probleme immer größer und größer. Aber wenn ein Mann eine Frau liebt, liebt er sie immer weiter. Egal wie groß die Probleme sind, beide haben viel Geduld miteinander. Das ist wie eine große Tasse mit Kaffee, die Tasse schützt den Inhalt, also den Kaffee. Und die Tasse, das kann sowohl Mann als auch Frau sein.

ABIR Aber weißt du Alaa. Es gibt große Unterschiede zwischen der Liebe hier und Liebe in unseren Ländern.

ALAA Meinst du, dass unsere Leute und die europäischen Leute unterschiedlich lieben?

ABIR Vielleicht liegt es an den Leuten, vielleicht an der Gesellschaft.

ALAA Also für unsere Leute ist Liebe ein bisschen tabu.

Ich bin jetzt nicht mehr eine junge Frau. Als ich 17 Jahre alt war – Liebe war ... das war ein richtig geheimes Thema für uns als junge Mädchen. Wir durften nicht öffentlich darüber sprechen. Wenn ich einen Mann liebe, ist das ein Tabu. Wenn wir verschiedenen Religionen angehören, dann ist das noch mehr Tabu. Und viele dramatische Geschichten passieren aus diesem Grund in unserem Land. Vielleicht ist es noch romantischer bei uns, weil es geheimer ist, die Liebe. Ein Mann sieht eine Frau am Fenster. Oder ein Mann und eine Frau treffen sich plötzlich auf der Straße. In der Schule passiert sowas nicht, weil Mädchen und Jungs getrennt sind. Ja und die Verliebten schicken sich gegenseitig geheime Kassetten mit Musik drauf.

ABIR Gibt es denn eine solche Art von Liebe noch?

ALAA Naja, die Liebe hat sich schon verändert, aber sie ist noch da. Eine junge Frau und ein junger Mann finden sich heutzutage gegenseitig attraktiv oder cool, ja und dann sind sie verliebt. Meine Tochter ist jetzt zehn Jahre alt und sie ist noch nicht verliebt. Aber sie erzählt immer viel von ihren Freundinnen: *Mamma, meine Freundin so und so ist verliebt und sie hat ihn eingeladen zu ihrem Geburtstag.* Und so weiter. Die sind richtig süß.

ABIR Gibt es Tipps für Familien, wie der Stress weniger werden kann?

ALAA Liebe ist immer da, aber sie braucht Schutz! Wenn ich Probleme mit meinem Mann habe oder mit meiner Frau, dann sollte ich immer darüber sprechen. Diskutieren ist wichtig in der Beziehung, nur so können Lösungen gefunden werden. Liebe ist nicht einfach. Es ist nicht einfach, dass sie bleibt und größer wird.

ABIR Vielleicht bleibt die Liebe, aber sie verändert sich auch ...

ALAA Wenn ein Mann eine Frau liebt, dann sucht er auch Sicherheit. Dasselbe gilt für Frauen. Sie suchen jemanden, der sie schützt, wenn sie traurig sind, wenn sie krank sind, wenn sie alt sind. Und sie teilen Schwierigkeiten und schöne Zeiten. Das ist richtige Liebe. Tanzen und Singen und Küssen, das ist nur am Anfang. Danach wird die Liebe größer und schöner. Aber dauert und das dauert bis zum Ende.

ABIR Und wann ist das Ende?

ALAA Vielleicht wenn wir sterben. Das ist unser Ende als Mensch. Was im Himmel ist, weiß ich nicht. Niemand war im Himmel und kam davon zurück, um uns zu berichten. **D**



Eine steigende Tendenz »Veganismus«

Fleischkonsum und dessen Verzicht
aus türkischer Perspektive

Wer ein umstrittenes Thema zur Diskussion stellen möchte, der kann über das Thema »vegetarische Ernährung« sprechen.

Ich interessiere mich für dieses Thema, denn als ich vor zwei Jahren nach Deutschland gekommen bin, begann ich, mich nahezu vegetarisch zu ernähren. Denn ich esse prinzipiell kein Schweinefleisch. Ferner war ich nicht sicher, welche Produkte Schwein und dessen Zusätze enthalten. Deswegen suchte ich vegetarische Produkte. Kennzeichnend für diese Produkte ist meistens ein V.

Die Türkei ist von ausländischem Fleisch abhängig

In der Türkei wird über dieses Thema fast nie diskutiert. Die aktuellen Themen sind Tierzuchtprobleme und der Preis von Fleisch. Wegen der geringen Anzahl von Tieren ist der Preis von Fleisch sehr hoch. Es liegt wahrscheinlich an mangelnden Investitionen und Anreizen für Tierhaltung, infolgedessen hat sie an Bedeutung verloren. Dies führt dazu, dass die Türkei vom ausländischen Fleisch abhängig ist. Laut Statistik wurde in den ersten sechs Monaten 2018 am meisten Fleisch aus der EU in der Türkei importiert.

Es gibt keine genaue Information darüber, wie viele Menschen in der Türkei vegetarisch sind. Durchschnittlich 7,5 bis 9 Millionen Menschen leben fast fleischlos in Deutschland. 1 bis 1,5 Milliarden sich vegetarisch ernährende Menschen leben in der Welt. Heutzutage entscheiden immer mehr Menschen, vegan zu werden. Veganismus ist nicht nur eine Ernährungsweise, sondern für viele Veganer auch ein Lebensstil. Aufgrund der Moral oder Ethik werden überzeugte Menschen früher oder später vegan.

Trotz der Tendenz von Veganismus werden immer mehr Fleischprodukte weltweit konsumiert. Vermutlich stammen

die Fleischprodukte von ca. 33,5 Milliarden Tieren wie z.B. Hühnern, Kühen, Schweinen. Diese Tiere brauchen Platz und sie verbrauchen Pflanzen als Nahrung. Steigenden Tierhaltung verursacht mehr Emissionen von Klimagasen. Außerdem bringt die Erzeugung und der Transport von Fleisch ein großes Verkehrsaufkommen mit sich. Selbstverständlich ist dieses mit verantwortlich für den Klimawandel. Schlimmstenfalls kann eine stärkere Klimaerwärmung Umweltkatastrophen und Dürreperioden bewirken.

Veggie-Day, ein Tag in der Woche ohne Fleisch.

Einige Möglichkeiten kommen zur Lösung des Problems in Betracht. Beispielsweise lautet eine immer populärer werdende Idee unserer Tage *Veggie-Day*. Es handelt sich dabei um einen Tag in der Woche, an dem vegetarisch, also ohne Fleisch gegessen wird. Auf der einen Seite werden als Ziel eines *Veggie-Days* insbesondere der Klimaschutz, Tierschutz und Naturschutz genannt. Zusätzlich beeinflusst dieser Tag unsere Gesundheit, denn zu viel Fleisch hat Krankheiten zur Folge.

Auf der anderen Seite greift dieser Tag in die Autonomie der Verbraucher ein. Nach Angaben vieler sollten die Menschen sowohl selbstständig sein als auch selbst auf jeden Fall entscheiden, was sie essen. Tatsächlich könnte der *Veggie-Day* die Klimaerwärmung nicht schnell stoppen. Außerdem kann Fleisch an den restlichen Tagen weiterhin konsumiert werden. Viele Menschen denken, dass die fleischlose Küche zu einseitig und langweilig ist.

Abschließend soll festgehalten werden, dass es zwar unmöglich ist, 100 % vegan zu leben, aber wir können den Konsum von Fleisch reduzieren. 🐾

Gümüş Silber

Mein kleiner Freund

Common Voices Radio sind die Stimme von Menschen mit Fluchterfahrung in Halle.

Ich bin Shahed und ich wollte von meinem Freund erzählen. Er ist klein und süß. Er hat große schwarze Augen. Er ist weich, hat weißes, ein bisschen schwarzes und gelbes Fell. Manchmal liegt er in meinem Bett, aber er hat sein eigenes Bett in seinem Käfig. Am Tag schläft er meistens, aber in der Nacht ist er sehr fleißig, er spielt mit seinem Rad. Mein Freund ist ein Goldhamster. Er ist ein Jahr alt und er heißt Hamtaro. Er ist ein Syrer wie ich. Ich spreche mit ihm immer auf Deutsch, er versteht alles, er versteht kein Arabisch, aber leider kann er nicht sprechen. Ich habe ihn in der 2. Klasse kennen gelernt. Ich bekam ihn als Geschenk. Ich kaufe für ihn das Futter und gebe ihm frisches Obst und Gemüse, er trinkt ein wenig Wasser und sein Lieblingssessen sind Nüsse. Manchmal gebe ich ihm als kleines Geschenk ein Stäbchen mit Nüssen und Honig. Er ist sauber, er putzt sich immer und ich putze seinen Käfig am Samstag und meine Mutti hilft mir. Wir spielen gern zusammen, wenn ich zurück von der Schule komme. Er ist mein Lieblingsfreund. 🐾

Shahed Bnayan, 10 Jahre, Syrien

Als Shahed Hamtaro geschenkt bekam, hat sie auch erfahren, daß Goldhamster ursprünglich aus Syrien stammen. Deswegen hat sie lange überlegt, ob sie mit ihrem Hamster lieber arabisch oder deutsch sprechen sollte.



Tinya

Acoustic trip around the world



Helen mit Takeo Ishi (Foto: Fotoist)

The cultural music of *Common Voices* show made me curious to listen to more music from other parts of the world, not only the traditional music from middle east. One day I stumbled upon *Tinya* and there I found traditional music and information about it, too. Here it's possible for me to hear music from Cuba, Thailand, Brazil or Argentina. Each culture is different, music has been used for different occasions and it has its own character by the way the people sing it. It's mostly interesting for me to hear it from the streets. I listen to it sometimes in my small kitchen radio and what I hear on *Tinya's* radio show takes me beyond the walls to live the atmosphere of the people who sing with their simple instruments on streets or in their local celebrations and let out their joy or excitement that they may be experiencing in the moment.

I hear instruments being played on the show that are very unfamiliar to my ears, different languages are spoken, a variety of people together singing and the amount of the information and history that is mentioned makes the show more special. You definitely will get to know more about other cultures every time you listen to it.

Helen studied music ethnology and she makes the *Tinya* show since 2005. The radio show shares stories about cultures from different places. You can see the places through Helen's words when she describes her surroundings behind the microphone

on the streets and tells us more about historical stories related to the area. She travels with microphone in her hand to share the moment of enjoying meeting new people and their music. For me I didn't have the chance yet to travel that far – somehow listening to music from over there gives me the exciting feeling of visiting new places. Also *Tinya* presents some events or artists you might not have heard about before like the Brazilian musician Cassia Eller. Which was rated as the 18th greatest vocalist and 40th greatest Brazilian musician by Rolling Stone Brazil.

I invited Helen in the *Common Voices* show *Feminist DJs on air* which aired on 27.12.2018. You can find it on the *Common Voices* blog. My motive is to highlight women's work no matter if they are DJ-ing or making music shows in the studio. Helen joined us to talk about the *Tinya* show and she brought songs and told us stories about it. What impressed me is the knowledge she had to tell about the songs that I heard for the first time. She encouraged women to step up with their musical interests and be more present on radio. She has spoken to all women to find their way to express themselves as a DJane or as a radio host, and how important it is to find out which platform is yours. Either if you are this kind of person who can sing a song or draw a comic or play music you like to share with the listeners behind the microphone in the radio studio or its a mix of all of what and how you can express yourself. I would like to listen in future to more similar shows such *Tinya* that is not only musical but also storytelling, maybe this could be also reflected on *Common Voices* upcoming shows. 🎧

Reem

To listen or read about *Tinya* show :
every third sunday, 6 p.m. on RADIO CORAX
www.tinya.org

Das lyrische Duo

Sonntag **Gewohnheit**

3. 2. **Gewohnheit, ach, Gewohnheit nur durchwürzt und färbt die Frühlingsflur und macht sie von Gesängen laut, und wir, mit ihrer Lust vertraut, kommen als Schmerz-entrückte wieder fast willenlos in alte Lieder.**

14 Uhr Zusammen mit Karl Mayer und anderen Wortverdrehenden widmen sich *Lord Helmchen* und *Sir Arthur The Angel* diesmal den Gewohnheiten und ihren Auswirkungen im Leben.

Sonntag **Italien**

3. 3. **Schöner & schöner schmückt sich der Plan, schmeichelnde Lüfte wehen uns an! Fort aus der Prosa Lasten & Müh' zieh'n wir zum Lande der Poesie. Hier woll'n wir wohnen, Göttliche du: Bringst du, Parthenope, Wogen zur Ruh'? Nun dann versuch' es, Eden der Lust, eb'ne die Wogen auch dieser Brust!** *Lord Helmchen* und *Sir Arthur The Angel* reisen nach Italien mit einem lyrisch-musikalischen Länderspezial.

DowntownJazz

Sonntag **Sophie Hunger folgt dem Zufall**

17. 2. **Musikerin wollte sie nie werden. Als sie aufhörte zu wollen, fielen die Dinge aus ihr heraus. Der Zufall weist ihr den Weg. Sie bringt die Inspirationen in Form. *Jazz sei gar nicht ihr Stil, eher Pop mit vielen Einflüssen.* Die Sängerin lässt ihren Gedanken freien Lauf und vereint mit ihrer Stimme in ihren musikalischen Experimenten Folk, Jazz und Rock. Ihr Stil erschafft durchdringendes Timbre.**

Sonntag **Erika Stucky besticht mit Jodel-Einlagen**

17. 3. **Groß geworden ist sie in San Francisco (Kalifornien) und Oberwallis (Schweiz). Diesen zwei grundverschiedenen Welten verdankt sie ihre Kreativität. Stark beeinflusst von der Hippie-Szene, arrangiert sie quirlige Jodelklänge mit elektronischen Soundscapes. So entsteht eigensinnige Musik, die ihresgleichen sucht. Die Jazz-Sängerin gestaltet extrovertierte Bühnenshows, die so bunt sind wie ihr Leben.**

Frauen*streik

Freitag **Berichterstattung zu feministischen Kämpfen und**

8. 3. **Aktionen rund um den 8. März und darüber hinaus**

7 - 19 Uhr **Wenn wir die Arbeit niederlegen, steht die Welt still** – so der Slogan für einen bundesweiten Frauen*streik. Anlässlich diesem und des internationalen Frauen*kampftages wollen wir gemeinsam mit weiteren freien Radios einen ganzen Tag senden. Mit Live-Schalten zu Aktivist*innen in verschiedene Städten möchten wir die bundesweiten Proteste abbilden und auch auf eine internationale Ebene blicken. In Hintergrundberichten und Interviews wollen wir auf aktuell politische und soziale Entwicklungen schauen und an dem Tag auch der Frage nach einem feministischen Begehren nach anderen Verhältnissen Raum geben.

higherbeats

Donnerstag **Destination Unknown**

7. 2. **The electronic music artist, also known as Nuno Bessa, started his musical career in '96 in Portugal. In his live performance image and Sci-Fi-inspired sound come together to an unique performance with futuristic ambient. Along the years Nuno cemented his name in dance scene sharing stages with some of the most important names in the game.**



Inkasso Hasso

Samstag **Zum Tode von Wolfgang Pohrt**

2. 2. **Mit Klaus Bittermann (*Edition Tiamat*) und Jakob Hayner (*Konkret, Jungle World, Theater der Zeit*) über den gerade verstorbenen Wolfgang Pohrt, der mit seinen oft brillanten Polemiken für viele ein rotes Tuch wurde.**

Samstag **Gespräche zum Scheitern des real existierenden Sozialismus**

2. 3. **CORAX führte in den letzten Jahren über 100 Gespräche, die Einblicke in die Vorstellungen einer notwendigen Veränderung der Verhältnisse in der DDR geben. Dokumentiert wird dies unter dem Namen *Wendefokus*. Einige Interviews daraus sind auch für *Inkasso Hasso* von Interesse.**

Liverillen

Freitag **From California to the New York Island – II**

1. 2. **Der zweite Teil der kleinen Serie, die sich der Musikszene der USA der 1960er und 70er Jahre widmet, beschäftigt sich mit dem Southern Rock. Zu hören sind Konzertausschnitte u. a. von der *Allman Brothers Band*, der**

James Gang, Joe Walsh, Lynyrd Skynyrd, den Eagles und Iron Butterfly, den Wegbereitern des Hard Rock.

Freitag 16.10 Uhr **From California to the New York Island – III**
Im abschließenden Teil der Konzertreise quer durch die USA der 1960er und 70er Jahre geht es um die Nord/Ost-Bands (*Steppenwolf, Doors*) sowie die reichhaltige Singer/Songwriter-Szene (u. a. *Dylan and The Band, Tom Paxton, Country Joe McDonald, Neil Young, Randy Newman, Simon & Garfunkel* und *Bruce Springsteen*).

Mitakuye Oyasin

Dienstag 5.2. 19 Uhr Ich möchte im 10. Jahr der Sendung die Inhalte mal auf andere Themen als den Kampf der Indigenen lenken. Auf Natürlichkeiten. Ein großes Thema z. B.: *Bäume* – Kulturgeschichte, Gedichte, Mythen und Legenden, Baumporträts, Filme, Musik, Schutzinitiativen und sonstiges Aufgelesenes. Und wir werden uns mit Tieren beschäftigen, die in traditionellen indigenen Kulturen besondere Fähigkeiten und Beziehungen zu den Menschen haben. Also. Auf die nächsten 10 Jahre *Mitakuye Oyasin*.

Radio Revolten

Donnerstag 14.3. 20 Uhr **CORAX feiert die Kunst im Radio**
Zwei Jahre nach dem Internationalen Radiokunst-Festival *Radio Revolten* lädt RADIO CORAX wieder einmal ein, das ungewöhnliche, das abnorme, das spielende Radio gebührend zu feiern. Anlässlich der Veröffentlichung von *Radio Revolten. 30 Days of Radio Art*, des lang ersehnten Buches zum Radiokunst-Herbst 2016, und der Eröffnung eines neuen Radiokunst-Frühlings mit der dritten *Radio Art Residency*, versammeln sich im Operncafé und on Air auf 95.9 FM Künstlerinnen und Künstler von nah und fern zu einer kollektiven Radioperformance.

Rock-History

Mittwoch 6.2. 20 Uhr **P.O.N.D.**
Die Gruppe *P.O.N.D.* wurde 1978 in Berlin von Schlagzeuger Wolfgang Fuchs und Keyboarder Manfred Hennig gegründet und ist auf elektronische Instrumentalmusik spezialisiert. Zunächst spielte man Progressivrock und adoptierte klassische Stücke. Der musikalische Durchbruch gelang 1982 mit der LP *Planetenwind*, auch der Nachfolger *Auf der Seidenstrasse* ist bis heute populär! In dieser Sendung gibt es musikalische Ausschnitte aus beiden Alben.

Mittwoch 20.2. 20 Uhr **Hank The Knife & The Jets**
Rock'n'Roll aus Holland. 1974 wird die Band von Hank Bruysten gegründet und hatte schon ein Jahr später mit *Guitar King* den größten Hit herausgebracht.

Mittwoch 6.3. 20 Uhr **Kraftwerk**
1970 wurde die Band *Kraftwerk* von Ralf Hütter und Florian Schneider gegründet. Nach zwei experimentellen Platten kam der Durchbruch 1973 mit der LP *Autobahn*, als sich *Kraftwerk* dem Elektropop zuwandte. Der Song *Autobahn* nahm dabei die gesamte A-Seite der LP ein! Weitere musikalische Leckerbissen der Gruppe in dieser Sendung.

Mittwoch 20.3. 20 Uhr **Die Lange Rille: Dzyan / Edgar Broughton Band / Mythos**
In dieser Sendereihe werden immer sehr lange Musikstücke zu Gehör gebracht, die sonst im Radio aufgrund ihrer Überlänge keinen Platz haben.

Schulhofsounds

Samstag 9.2. 12 Uhr **Unfälle im Schwimmbad, Orchideenfächer und The Big Bang Theorie**
Schüler*innen des Neuen städtischen Gymnasiums recherchierten, seit wann die Bewohner*innen von Halle ins Hallenbad gehen und welche Unfälle dort passieren. Des Weiteren staunten sie, wieso sich bei den sogenannten Orchideenfächern niemand für Orchideen interessiert und warum Physiker glauben, das Recht der Beweiskraft gepachtet zu haben. Nebenbei hören wir ihre Lieblingsmusik und ihre Kommentare.

Streitmächte

Mittwoch 20.2. 17 Uhr **Warum die Arbeitsgesellschaft an ihre Grenzen stößt.**
Obwohl die Produktivität geradezu sprunghaft angewachsen ist, arbeiten wir heute nicht kürzer, sondern länger und härter als vor dreißig Jahren. Die Leistung wurde extrem verdichtet und die Arbeit ergreift zunehmend die gesamte Lebenszeit, während gleichzeitig in großen Teilen der Welt immer mehr Menschen ›überflüssig‹ gemacht werden. Das ist der absurde Effekt einer Produktionsweise, die Norbert Trenkle kritisiert.

Mittwoch 20.3. 17 Uhr **Volker Weiß zur ›Neuen Rechten‹**
Der Historiker und Publizist Volker Weiß diskutiert, ob die häufig genannte Parallele zwischen der ›Neuen Rechten‹ mit der APO tragfähig ist. Gleichzeitig erklärt er, warum in den letzten Jahren namhafte Protagonisten von '68 den Weg nach scharf rechts eingeschlagen haben und wie die ›Neue Rechte‹ wirksam zu stellen ist.

FEBRUAR

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 Versatel 100.2

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website www.radiocorax.de.

MONTAG

04. 11. 18. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
8.50 Vogel der Woche
9.00 Nachrichten aus der beschädigten Welt / dem beschädigten Leben

10.10 Werkleitz-Magazin	Gesundheits- magazin	StadschülerInnen- rat On Air	Gesundheits- magazin
----------------------------	-------------------------	---------------------------------	-------------------------

11.00
Buchfink
Die Literatursendung

12.00 Dr. Rock Talk, Musik ...	17 Grad	Wutpilger Streifzüge	Beat in Stereo
--------------------------------------	---------	-------------------------	----------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
13.50 Vogel der Woche
14.00 Nachrichten aus der beschädigten Welt / dem beschädigten Leben

15.10
Filmriss
Cinemaniam für die Ohren

17.00
Kinder- und Jugendradio

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
mit den Nachrichten aus der beschädigten Welt / dem beschädigten Leben

19.00 Berliner Runde	Radio Attac <i>Globalisierungskritik</i>	Magazin International	No Job FM
-------------------------	---	--------------------------	-----------

19.50 Traumgeschichte

20.00 Red Hot Radio <i>Spielarten des Rock'n'Roll</i>	PiPaPoParade <i>Berliner Hitparade</i>	Verrückte Rille <i>Vinyljunkies back in time</i>	Glück & Musik <i>Schlager</i>
---	---	---	----------------------------------

21.00
SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

22.00 Future Classics <i>Pop, Soul & Jazz</i>	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr</i>	BBF <i>leibhaftiger Punk</i>	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr</i>
---	---	---------------------------------	---

23.00 Grenzpunkt Null <i>Texte & Beats</i>		Zeitweitzzeit <i>Geräusche und andere Experimente</i>	
--	--	--	--

24.00 CORAX in concert	Bürgerliche Kunstmusik	CORAX in concert	Bürgerliche Kunstmusik
------------------------------	---------------------------	---------------------	---------------------------

2.00 Zeitweitzzeit <i>Experimente</i>	Neue Musik	Radio Worm	Neue Musik
---	------------	------------	------------

3.00 Schwarz hören <i>historische Tonaufnahmen</i>	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Tzadik-News 4.00 17 Grad	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang</i>
--	--	------------------------------------	--



DIENSTAG

05. 12. 19. 26.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.10 Berliner Runde	Radio Attac <i>Globalisierungskritik</i>	Magazin International	No Job FM
-------------------------	---	--------------------------	-----------

11.00 Red Hot Radio <i>Rock'n'Roll</i>	PIPaPoparade <i>Berliner Hitparade</i>	Verrückte Rille <i>Vinyljunkies</i>	Glück & Musik <i>Schlager</i>
--	---	--	----------------------------------

12.00
SUBjektiv
deliziosster Punk-Funk

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...

26.2. Studentin@Corax. *Studierendenmagazin*

15.10
Ground Zero
*das offene Sendefenster für Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr;
das aktuelle Programm: www.radiocorax.de; Kontakt für Beiträge: pr@radiocorax.de*

17.00 Lokalisierung	Black Sheep <i>Jugendradio</i>	Peißnitzhaus- Radio – Talkrunde	Black Sheep <i>Jugendradio</i>
------------------------	-----------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------

18.00
Widerhall vs. Halle@CX
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Mitakuye Oyasin	Flugradius <i>Bienenkosmos</i>	Grün hinterm Ohr <i>Das Umwelt- magazin</i>	Schwarzkehlchen
--------------------------	-----------------------------------	--	-----------------

19.50 Traumgeschichte

20.00 High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>	High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>
--	--	---	--

21.00 The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	La Voix du Burkina Faso	The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Baobab <i>afrikanische Musik</i>
---	----------------------------	--	-------------------------------------

22.00 Nokogiribiki <i>little weird radio show from leipzig</i>	X-tralight <i>auf dem wilden Ozean der Musik</i>	Daizy & Holy- Show	X-tralight <i>auf dem wilden Ozean der Musik</i>
	23.00 Alice Roger		Substrakt

24.00 Nachtrausch – *Gute-Nacht-Geschichten für Ausgewachsene*

24.10
solid steel
vom freien KünstlerInnenradio resonance FM London

2.00 X-tralight	Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>	X-tralight	Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>
--------------------	---	------------	---

3.00 Substrakt <i>Klangforschung</i>	lyrics and letters	Alice Roger	Radia FM
--	--------------------	-------------	----------

4.00 Maschinische Dichtung	Grenzpunkt Null	BBF	Musikgeschichten
----------------------------------	-----------------	-----	------------------

MITTWOCH

06. 13. 20. 27.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Mediennews

10.10 Mitakuye Oyasin	Flugradius <i>Bienenkosmos</i>	Grün hinterm Ohr <i>Umweltmagazin</i>	Schwarzkehlchen
--------------------------	-----------------------------------	--	-----------------

11.00 High Noon <i>Country-Songs</i>	American Folk	High Noon <i>Country-Songs</i>	American Folk
--	---------------	-----------------------------------	---------------

12.00 The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	La Voix du Burkina Faso	The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Baobab <i>afrikanische Musik</i>
---	----------------------------	--	-------------------------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
14.00 Mediennews

15.10
Ground Zero
*das offene Sendefenster für Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr
20.2. 16.00 h2radio – dasRadio der Hochschule MD-Stendal*

17.00 Lesbit <i>Queeres Magazin</i>	Amnesty	Streitmächte	Tipkin
---	---------	--------------	--------

18.00
Widerhall
*Infomagazin für Halle und Umgebung
mit den Mediennews*

19.00
Radio Blau Aktuell

19.50 Traumgeschichte

20.00 Rock History: P.O.N.D.	Powerslide <i>Rockmusik von 1965 bis 1980</i>	Rock History: Hank The Knife & The Jets	Rockparade <i>Rockmusik von 1965 bis 1980</i>
------------------------------------	--	---	--

21.00 Cheese Cake on Air <i>R'n'R, Punk, HC</i>	Rosenbeth <i>mannigfaltige Musik</i>	Rocktrabant <i>DDR- Rockgeschichte</i>	Binaural Beats
--	---	---	----------------

22.00 Gleichlauf- schwankung	Further in Fusion <i>Bei Musik geht es nicht ums Genre, die Qualität muss stimmen!</i>	Tunesday Radioshow <i>aus Platten- sammlungen mit Soul und Heart</i>	Further in Fusion <i>Bei Musik geht es nicht ums Genre, die Qualität muss stimmen!</i>

24.00 Nachtrausch – *Gute-Nacht-Geschichten für Ausgewachsene*

24.10 Im Kopf Lokalisation

1.00
solid steel
*vom freien
KünstlerInnenradio
resonance FM London*

3.00
CORAX Night
gestaltet von CORAX-MacherInnen

DONNERSTAG

07. 14. 21. 28.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Antifanews

28.2. live vom Flughafen Halle-Leipzig

10.00
Berliner Runde
Magazin von CORAX, FSK & Pi-Radio aus Berlin

11.00 Rock History: P.O.N.D.	Powerslide <i>Rockmusik</i>	Rock History: Hank The Knife	Rockparade <i>Rockmusik</i>
------------------------------------	--------------------------------	---------------------------------	--------------------------------

12.00 Cheese Cake on Air	LesBit	Rocktrabant <i>DDR-Rock</i>	Downtown- Jazz
--------------------------------	--------	--------------------------------	-------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...

14.00 Antifanews & 14.45 Lobpudel-Fleischwolf – *neue Musik auf CORAX im Test*

28.2. live vom Flughafen Halle-Leipzig

15.10
Ground Zero – *das offene Sendefenster, das aktuelle Programm: www.radiocorax.de*

16.10
Common Voices Radio
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung mit den Antifanews

19.00 Jojo <i>vom Auf und Ab des Lebens</i>	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk <i>Globalisierungskritisches von IZ3W</i>	Online-Geister <i>Netzwelten</i>
---	-------------------------	--	-------------------------------------

19.50 Traumgeschichte

20.00 Roma Respekt Radio	Russki Express	BBF <i>leibhaftiger Punk</i>	Air Waves <i>Hip Hop</i>
--------------------------------	----------------	---------------------------------	-----------------------------

21.00 Salty Soundz <i>Hip Hop</i>	Stadtvögel <i>Experimental Hip-hop/Alternative Rap</i>	Salty Soundz <i>Hip Hop</i>	Stadtvögel <i>Experimental Hip-hop/Alternative Rap</i>
---	---	--------------------------------	---

22.00 higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte: Destination Unknown</i>	Music with Sleeves <i>Vinyl & Interviews. Mit DJs aus dem TBA in Dresden, dem IFZ in Leipzig und diversen Künstlern in Halle</i>	higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves <i>Vinyl & Interviews. Mit DJs aus dem TBA in Dresden, dem IFZ in Leipzig und diversen Künstlern in Halle</i>
---	---	---	---

24.00 Berlin Night	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Berlin Night	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>
-----------------------	--	--------------	--

2.00
Berlin Night

Berlin Night

FREITAG

01. 08. 15. 22.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Proturnews

10.10 Sendung für die vernetzte Welt	Jojo <i>vom Auf und Ab ...</i>	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk <i>Globalisierungskritik</i>
---	-----------------------------------	-------------------------	---

11.00 Russki Express	Roma Respekt Radio	Russki Express	BBF <i>leibhaftiger Punk</i>
-------------------------	-----------------------	----------------	---------------------------------

12.00 Stadtvögel <i>Hip Hop, Rap</i>	Salty Soundz <i>Hip Hop</i>	Stadtvögel <i>Hip Hop, Rap</i>	Salty Soundz <i>Hip Hop</i>
--	--------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...

14.00 Proturnews

14.45 Buchvorstellung

15.10 Jugendreport	me and my rhythm box – <i>Felix Kubin</i>	Cack Island mit Mr.Vast
-----------------------	---	----------------------------

16.10 LiveRillen: From California to the New York Island	Ground Zero <i>das offene Sendefenster, das aktuelle Programm: www.radiocorax.de</i>	17.00 Transgender Radio
--	--	-------------------------------

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung mit den Proturnews

19.00 Werkleitz-Magazin	Gesundheits- magazin	Stadt- schülerInnen- rat On Air	Gesundheits- magazin
----------------------------	-------------------------	---------------------------------------	-------------------------

19.50 Traumgeschichte

20.00
Buchfink
Die Literatursendung.
1. & 15.1. Selbst vorlesen – *Dein Telefon wird Mikrofon: Tel 0345 4 70 07 44*

21.00 Dr. Rock <i>Talk, Fußball, Musik ...</i>	Maschinische Dichtung	Alice Roger <i>Die Übermutti klopft an die Tür</i>	SUBstrakt <i>Soundshakes & Klangforschung</i>
--	--------------------------	---	--

22.00 Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>	Querbass <i>Trommel und Bass</i>	Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>	Querbass <i>Trommel und Bass</i>
--	-------------------------------------	---	-------------------------------------

24.00 Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>	Technottic	Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>	Technottic
--	------------	---	------------

1.00 CORAX Night gestaltet von CORAX- MacherInnen		CORAX Night gestaltet von CORAX- MacherInnen	
---	--	---	--

2.00
Technottic
Night

Technottic
Night

SAMSTAG

02. 09. 16. 23.

10.00
Wendefokus

11.00
Irrläufer
drüber und drunter und drumherum

12.00
Schuhofounds

13.00
Freispiel
Das Spiel mit dem Hören
Wiederholung

14.30
Radia FM, das internationale Radiokunst-Netzwerk

15.00
Radioerevan – Klänge aus Gegenwart, Gesellschaft, Fiktion und Geschichte
2. & 16. 2. Delphin

16.00 Tipkin <i>Popfeminismus & Alltagsschrott</i>	Emmas Töchter <i>feministisches Magazin</i>	FrauenLeben <i>feministisches Magazin</i>	Was wir woll'n <i>Frauenwunschsendung</i>
--	--	--	--

17.00 Pomba-Gira <i>Wirbelnde Vulva</i>	BBF <i>leibhaftiger Punk</i>	NIA – Nackt im Aquarium	African Spirit <i>zweisprachiges Magazin</i>
---	---------------------------------	-------------------------	---

18.00 inkasso hasso: Zum Tode von Wolfgang Pohrt	Massive Aktion <i>über antifaschistische Arbeit</i>	Bewegung <i>politisches Magazin</i>	Libertäre Reihe <i>Herrschafts- und Hierarchiekritik</i>
		19.00 Streitmächte: Grenzen der Arbeitsgesellschaft	Latscho-Dibes

20.00 DJ Nordpolzigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>	130 bpm <i>House Tunes, Techno Soundz</i>	Sendung für die vernetzte Welt	Deux Heures du Phonk <i>Die Styler Berg Radio Show</i>
	21.00 Homezone Attack <i>elektron. Musik</i>	Zerrspiegel <i>feminist. Elektro, Punk, Hip Hop</i>	

22.00 Gleichlaufschwankung <i>elektronische Underground-musik</i>	Ghostdriver	Nokogiribiki <i>little weird radio show from leipzig</i>	Homezone <i>Bewegungsmelder für Halles Clubs</i>
	23.00 Stanhopes Musikschaukel		

24.00 Secret Thirteen Mix #273 <i>Lyra Valenza</i>	Persona non Grata <i>fonografisches Quartett</i>	Secret Thirteen Mix #274 <i>Koray Kantarcioğlu</i>	Musik von A bis Z
--	---	---	-------------------

1.00 Im Kopf Lokalisation		Im Kopf Lokalisation	
---------------------------------	--	-------------------------	--

2.00 Xtralight	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Xtralight	Musikgeschichten
-------------------	--	-----------	------------------

3.00 solid steel vom freien <i>KünstlerInnenradio resonance FM London</i>		17 Grad	solid steel vom freien <i>KünstlerInnenradio resonance FM London</i>
	4.00 solid steel von resonance FM		



SONNTAG

03. 10. 17. 24.

10.00
Kinder- und Jugendradio
Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben

11.00
Pura Vida Sounds
Musikalische Subkultur-Geschichte

12.00 Raumfahrtmagazin	Planet Sounds <i>Weltmusik-Magazin</i>	Beat in Stereo	Tzadik-News <i>radical jewish culture</i>
---------------------------	---	----------------	--

13.00 Jamón Iberico	17 Grad <i>Medien für den Rest</i>	Küchenradio.org <i>essen und diskutieren</i>	Liedermaching <i>Songwriter aus aller Welt</i>
------------------------	---------------------------------------	---	---

14.00 Das lyrische Duo: Gewohnheit	Mausefalle <i>Krimis</i>	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Bücherwurm
--	-----------------------------	--------------------------------------	------------

15.00 Pura Vida Sounds <i>Musikalische Subkultur-Geschichte</i>	Lyrix Delirium <i>junge Wortkultur</i>	Sektstundenqualität in fremden Küchen <i>radio mobil</i>	Grenzpunkt Null
---	---	---	-----------------

16.00 agoRadio <i>Beiträge zu Kultur und Politik</i>	Alice Roger <i>Die Übermutter klopf ...</i>		CORAX-History
	17.00 Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>	Downtownjazz: Sophie Hunger	Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>

18.00 Baobab extended <i>afro-caribbean music</i>	Musikgeschichten	Tinya <i>Musikkulturen der Welt</i>	Phoenix <i>Nicht zu überhören!</i>
---	------------------	--	---------------------------------------

	19.00 Hörspiel auf Verlangen	Grenzpunkt Null	Maschinische <i>Dichtung elektronische Musik</i>
--	---------------------------------	-----------------	---

20.00
Freispiel:
Das Spiel mit dem Hören

21.30 DJ Nordpolzigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>	Wutpilger Streifzüge	Post Twink <i>Queer-Show</i>
	22.30 Bb2/A <i>two bands & an actor</i>	

23.00 Radio-Revoltens-Radio	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Riaon <i>dunkler Pop</i>	Krachbunt <i>rAus:Leben</i>
--------------------------------	--------------------------------------	-----------------------------	--------------------------------

24.00
Leviathan
gelesene Literatur

1.00
Schwarzlicht
Batcave, Deathrock und Gothpunk

3.00
Secret Thirteen
avantgardistische und elektronische Musikmischungen

4.00
Nachtmusik

MÄRZ

MONTAG

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 Versatel 100.2

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website www.radiocorax.de.

04. 11. 18. 25.

7.00

Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
8.50 Vogel der Woche
9.00 Nachrichten aus der beschädigten Welt /
Nachrichten aus dem beschädigten Leben

10.10

Werkleitz-Magazin	Gesundheitsmagazin	StadtschülerInnenrat On Air	Gesundheitsmagazin
-------------------	--------------------	-----------------------------	--------------------

11.00
Buchfink

Die Literatursendung

12.00

Dr. Rock Talk, Musik ...	17 Grad	Wutpilger Streifzüge	Beat in Stereo
-----------------------------	---------	-------------------------	----------------

13.00

S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
13.50 Vogel der Woche
14.00 Nachrichten aus der beschädigten Welt / dem beschädigten Leben

15.10

Filmriss
Cinematica für die Ohren

17.00

Kinder- und Jugendradio

18.00

Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
mit den Nachrichten aus der beschädigten Welt / dem beschädigten Leben

19.00

Berliner Runde	Radio Attac Globalisierungskritik	Magazin International	No Job FM
----------------	--------------------------------------	--------------------------	-----------

19.50 Traumgeschichte

20.00

Red Hot Radio Spielarten des Rock'n'Roll	PiPaPoParade Berliner Hitparade	Verrückte Rille Vinyljunkies back in time	Glück & Musik Schlager
--	---------------------------------------	---	---------------------------

21.00

SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

22.00

Future Classics Rap, Soul & Jazz	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr	BBF leibhaftiger Punk	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr
23.00 Grenzpunkt Null Texte & Beats		Zeitweitzzeit Geräusche und andere Experimente	

24.00

CORAX in concert	Bürgerliche Kunstmusik	CORAX in concert	Bürgerliche Kunstmusik
---------------------	---------------------------	---------------------	---------------------------

2.00

Zeitweitzzeit Experimente	Neue Musik	Radio Worm	Neue Musik
------------------------------	------------	------------	------------

3.00

Schwarzhören historische Tonaufnahmen	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang	Tzadik-News 4.00 17 Grad	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkul- turen hinter dem Eisernen Vorhang
---	--	--------------------------------	--

Impressum

CORAX e.V.
Unterberg 11
06108 Halle / Saale

Tel 0345. 4 70 07 45
Fax: 0345. 4 70 07 46
corax@radiocorax.de

Redaktion
Redaktion von Common Voices, Lukas Holfeld,
Steffen Hendel, Philipp Köhler, Alex Körner,
Ralf Wendt, Franziska Stübgen

Konto
IBAN DE 25 8009 3784 0002 0652 74
BIC GENODEF1HAL Volksbank Halle

Kontakt
info@radiocorax.de Tel 0345. 2 03 68 42

Sprechzeiten
Geschäftsführung Mittwoch 14–16 Uhr
Technikberatung Dienstag 12–14 Uhr
Programm Donnerstag 18–19 Uhr
Öffentlichkeitsarbeit Freitag 11–13 Uhr
und nach Vereinbarung

Gestaltung
Franziska Stübgen www.diefranz.de

Druckerei Druck-Zuck, Halle
Auflage 3.000 Stück
Redaktionsschluss 14. des Vormonats
V.i.S.d.P. Ralf Wendt

Partner / Anzeigen



LUCHS
KINO AM ZOO
WWW.KINO-ZAZIE.DE



format
filmfunkverleih
Grenzstraße 42
06108 Halle (Saale)
Tel 0345 - 239 22 00



PUSCH KINO
www.puschkino.de

DIENSTAG

05. 12. 19. 26.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.10 Berliner Runde	Radio Attac <i>Globalisierungskritik</i>	Magazin International	No Job FM
-------------------------	---	--------------------------	-----------

11.00 Red Hot Radio <i>Rock'n'Roll</i>	PiPaPoparade <i>Berliner Hitparade</i>	Verrückte Rille <i>Vinyljunkies</i>	Glück & Musik <i>Schlager</i>
--	---	--	----------------------------------

12.00
SUBjektiv
deliziosster Punk-Funk

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
26.3. Studentin@Corax. *Studierendenmagazin*

15.10
Ground Zero
*das offene Sendefenster für Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr;
das aktuelle Programm: www.radiocorax.de; Kontakt für Beiträge: pr@radiocorax.de*

17.00 Lokalisierung	Black Sheep <i>Jugendradio</i>	Peißnitzhaus- Radio – Talkrunde	Black Sheep <i>Jugendradio</i>
------------------------	-----------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------

18.00
Widerhall vs. Halle@CX
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Mitakuye Oyasin	Flugradius <i>Bienenkosmos</i>	Grün hinterm Ohr <i>Das Umwelt- magazin</i>	Schwarzkehlchen
--------------------------	-----------------------------------	--	-----------------

19.50 Traumgeschichte

20.00 High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>	High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>
--	--	---	--

21.00 The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	La Voix du Burkina Faso	The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Baobab <i>afrikanische Musik</i>
---	----------------------------	--	-------------------------------------

22.00 Nokogiribiki <i>little weird radio show from leipzig</i>	X-tralight <i>auf dem wilden Ozean der Musik</i>	Daizy & Holy- Show	X-tralight <i>auf dem wilden Ozean der Musik</i>
	23.00 Alice Roger		Substrakt

24.00 Nachtrausch – *Gute-Nacht-Geschichten für Ausgewachsene*

24.10
solid steel
vom freien KünstlerInnenradio resonance FM London

2.00 X-tralight	Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>	X-tralight	Pura Vida Sounds <i>Subkultur-Geschichte</i>
--------------------	---	------------	---

3.00 Substrakt <i>Klangforschung</i>	lyrics and letters	Alice Roger	Radia FM
--	--------------------	-------------	----------

4.00 Maschinische Dichtung	Grenzpunkt Null	BBF	Musikgeschichten
----------------------------------	-----------------	-----	------------------

MITTWOCH

06. 13. 20. 27.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Mediennews

10.10 Mitakuye Oyasin	Flugradius <i>Bienenkosmos</i>	Grün hinterm Ohr <i>Umweltmagazin</i>	Schwarzkehlchen
--------------------------	-----------------------------------	--	-----------------

11.00 High Noon <i>Country-Songs</i>	American Folk	High Noon <i>Country-Songs</i>	American Folk
--	---------------	-----------------------------------	---------------

12.00 The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	La Voix du Burkina Faso	The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Baobab <i>afrikanische Musik</i>
---	----------------------------	--	-------------------------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
14.00 Mediennews

15.10
Ground Zero
*das offene Sendefenster für Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr
20.3. 16.00 h2radio – dasRadio der Hochschule MD-Stendal*

17.00 Lesbit <i>Queeres Magazin</i>	Amnesty	Streitmächte: zur Neuen Rechten	Tipkin
---	---------	------------------------------------	--------

18.00
Widerhall
*Infomagazin für Halle und Umgebung
mit den Mediennews*

19.00
Radio Blau Aktuell

19.50 Traumgeschichte

20.00 Rock History: Kraftwerk	Powerslide <i>Rockmusik von 1965 bis 1980</i>	Rock History: Die Lange Rille	Rockparade <i>Rockmusik von 1965 bis 1980</i>
-------------------------------------	--	----------------------------------	--

21.00 Cheese Cake on Air <i>R'n'R, Punk, HC</i>	Rosenbeth <i>mannigfaltige Musik</i>	Rocktrabant <i>DDR- Rockgeschichte</i>	Binaural Beats
--	---	---	----------------

22.00 Further in Fusion <i>Bei Musik geht es nicht ums Genre, die Qualität muss stimmen!</i>	Tunesday Radioshow <i>aus Platten- sammlungen mit Soul und Heart</i>		Further in Fusion <i>Bei Musik geht es nicht ums Genre, die Qualität muss stimmen!</i>

24.00 Nachtrausch – *Gute-Nacht-Geschichten für Ausgewachsene*

24.10 Im Kopf Lokalisation

1.00
solid steel
*vom freien
KünstlerInnenradio
resonance FM London*

3.00
CORAX Night
gestaltet von CORAX-MacherInnen

DONNERSTAG

07. 14. 21. 28.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Antifanews

10.00
Berliner Runde
Magazin von CORAX, FSK & Pi-Radio aus Berlin

11.00 Rock History: Kraftwerk	Powerslide Rockmusik	Rock History: Die Lange Rille	Rockparade Rockmusik
-------------------------------------	-------------------------	----------------------------------	-------------------------

12.00 Cheese Cake on Air	LesBit	Rocktrabant DDR-Rock	Downtown- Jazz
--------------------------------	--------	-------------------------	-------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
14.00 Antifanews
14.45 Lobpudel-Fleischwolf – *neue Musik auf CORAX im Test*

15.10
Ground Zero – *das offene Sendefenster, das aktuelle Programm: www.radiocorax.de*

16.10
Common Voices Radio
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung mit den Antifanews

19.00 Jojo <i>vom Auf und Ab des Lebens</i>	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk Globalisierungskriti- sches von IZ3W	Online-Geister Netzwelten
---	-------------------------	--	------------------------------

19.50 Traumgeschichte

20.00 Roma Respekt Radio	Radio Revolten CORAX feiert die Kunst im Radio	BBF leibhaftiger Punk	Air Waves Hip Hop
--------------------------------	--	--------------------------	----------------------

21.00 Salty Soundz Hip Hop	Stadtvögel Experimental Hip- hop/Alternative Rap	Salty Soundz Hip Hop	Stadtvögel Experimental Hip- hop/Alternative Rap
----------------------------------	--	-------------------------	--

22.00 higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves Vinyl & Interviews. Mit DJs aus dem TBA in Dresden, dem IFZ in Leipzig und diversen Künstlern in Halle	higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves Vinyl & Interviews. Mit DJs aus dem TBA in Dresden, dem IFZ in Leipzig und diversen Künstlern in Halle
--	---	---	---

24.00 Berlin Night	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Berlin Night	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>
	2.00 Berlin Night		Berlin Night

FREITAG

01. 08. 15. 22. 29.

7.00 Morgen- magazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i>	Frauen*streik <i>Bericht- erstattung zu feministischen Kämpfen und Aktionen rund um den 8. März und darüber hinaus</i>	Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i> 9.00 Proturnews
---	---	---

10.10 Online-Geister Netzwelten	Linker Medienspiegel	Süd-Nord- Funk IZ3W on air	Online-Geister Netzwelten
---------------------------------------	-------------------------	----------------------------------	------------------------------

11.00 Air Waves	Radio Revolten Kunst im Radio	BBF Punk	Air Waves
--------------------	----------------------------------	-------------	-----------

12.00 Spiele in der Stadt <i>mobiles Radio</i>	Stadtvögel Hip Hop, Rap	Salty Soundz Hip Hop	Stadtvögel Hip Hop, Rap
---	----------------------------	-------------------------	----------------------------

13.00
S. O. S. Mittagmagazin
Nachrichten, Hintergründe, Musik ...
14.00 Proturnews
14.45 Buchvorstellung

15.10
Jugendreport

16.10 LiveRillen: From Califor- nia to the New York Island	rhythm box Kubin Cack Island mit Mr.Vast	rhythm box Kubin
	Ground Zero Das offene Sendefenster	Ground Zero Das offene Sendefenster

18.00 Widerhall Infomagazin	Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung mit den Proturnews
-----------------------------------	---

19.00 Werkleitz- Magazin	Gesundheits- magazin	StadtSchüle- rInnenrat On Air	Gesundheits- magazin	Werkleitz- Magazin
--------------------------------	-------------------------	-------------------------------------	-------------------------	-----------------------

19.50 Traumgeschichte

20.00
Buchfink
Die Literatursendung.
1., 15. & 29.3. Anrufen und vorlesen – *Dein Telefon wird Mikrofon: Tel 0345.4 70 07 44*

21.00 Dr. Rock Talk, Fußball, Musik ...	Maschinische Dichtung	Alice Roger Die Übermutti klopft ...	SUBstrakt Soundshakes & Klangforschung	PingPong
--	--------------------------	--	--	----------

22.00 Groundloop Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub	Querbass Trommel und Bass	Groundloop Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub	Querbass Trommel und Bass	Groundloop Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub
---	---------------------------------	--	---------------------------------	--

24.00 Pura Vida Sounds	Technottic	Pura Vida Sounds	Technottic	Pura Vida Sounds
	1.00 CORAX Night gestaltet von CORAX- MacherInnen	2.00 Technottic Night	CORAX Night gestaltet von CORAX- MacherInnen	CORAX Night gestaltet von CORAX- MacherInnen

SAMSTAG

02. 09. 16. 23. 30.

10.00
Wendefokus

11.00
Irrläufer
drüber und drunter und drumherum

13.00
Freispiel
Das Spiel mit dem Hören
Wiederholung

14.30
Radia FM, *das internationale Radiokunst-Netzwerk*

15.00
Radioeven – *Klänge aus Gegenwart, Gesellschaft, Fiktion und Geschichte*
12., 16. & 30. 3. Delphin

16.00 Tipkin <i>Popfeminismus & Alltagsschrott</i>	Emmas Töchter <i>feministisches Magazin</i>	FrauenLeben <i>feministisches Magazin</i>	Was wir woll'n <i>Frauenwunsch-sendung</i>
--	--	--	---

17.00 Pomba-Gira <i>Wirbelnde Vulva</i>	BBF <i>leibhaftiger Punk</i>	NIA – Nackt im Aquarium	African Spirit <i>zweisprachiges Magazin</i>
---	---------------------------------	-------------------------	---

18.00 inkasso hasso: <i>Gespräche zum Scheitern des real existierenden Sozialismus</i>	Massive Aktion <i>über antifaschistische Arbeit</i>	Bewegung <i>politisches Magazin</i>	Libertäre Reihe <i>Herrschaftskritik</i>
		19.00 Streitmächte: V. Weiß zur Neuen Rechten	19.00 Latscho-Dibes

20.00 DJ Nordpol-zigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>	130 bpm <i>House Tunes, Techno Soundz</i>	Sendung für die vernetzte Welt	Deux Heures du Phonk <i>die Styler Berg Radio Show</i>
	21.00 Homezone Attack <i>elektron.Musik</i>	Zerspiegel <i>feminist. Elektro, Punk, Hip-Hop</i>	

22.00 Gleichlaufschwankung <i>elektronische Underground-musik</i>	Ghostdriver	Nokogiribiki <i>little weird radio show from leipzig</i>	Homezone <i>Bewegungsmelder für Halles Clubs</i>
	23.00 Stanhopes <i>Musikschaukel</i>		

24.00 Secret Thirteen Mix #275 CoH	Persona non Grata	Secret Thirteen Mix #277 Sigillum S	Musik von A bis Z
--	-------------------	--	-------------------

1.00 Im Kopf <i>Lokalisation</i>	fonografisches Quartett	Im Kopf <i>Lokalisation</i>
--	-------------------------	--------------------------------

2.00 Xtralight	Zonic Radio Show	Xtralight	Musik-geschichten
-------------------	------------------	-----------	-------------------

3.00 solid steel <i>vom freien KünstlerInnen-radio resonance</i>	FM London	17 Grad	solid steel <i>vom freien KünstlerInnen-radio resonance</i>
--	-----------	---------	--

4.00 solid steel	FM London		
---------------------	-----------	--	--

Thementage: Befreiung

SONNTAG

03. 10. 17. 24. 31.

10.00 Kinder- und Jugendradio <i>Grünschnäbel & Co.</i>	der Hans der kann's das Böckler-Magazin	Kinder- und Jugendradio
---	--	-------------------------

11.00 Pura Vida Sounds <i>Musikalische Subkultur-Geschichte</i>		Pura Vida Sounds
---	--	------------------

12.00 Raumfahrt-magazin	Planet Sounds <i>Weltmusik-Magazin</i>	Tzadik-News <i>radical jewish culture</i>
----------------------------	---	--

13.00 Jamon Iberico	17 Grad <i>Medien für den Rest</i>	Küchenradio.org – <i>essen & diskutieren</i>	Liedermaching <i>Songwriter aus aller Welt</i>
---------------------------	---------------------------------------	--	---

14.00 Das lyrische Duo: Italien	Mausefalle <i>Krimis</i>	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Bücherwurm
---------------------------------------	-----------------------------	--------------------------------------	------------

15.00 Pura Vida Sounds <i>Bands & DJ's</i>	Lyrix Delirium	Sektstunden-qualität in fremden Küchen <i>Immer (wo) anders</i>	Grenzpunkt Null
--	----------------	--	-----------------

16.00 agoRadio <i>Beiträge zu Kultur und Politik</i>	Alice Roger <i>Die Übermutti klopf ...</i>		CORAX-History
--	---	--	---------------

	17.00 Serendipity	Downtownjazz: Erika Stucky	Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>
--	----------------------	-------------------------------	--

Thementage: Befreiung

18.00 Baobab extended <i>afro-caribbean music</i>	Musik-geschichten	Tinya <i>Musikkulturen der Welt</i>	Phoenix <i>Nicht zu überhören!</i>
---	-------------------	--	---------------------------------------

	19.00 Hörspiel auf Verlangen	Grenzpunkt Null	Maschinische <i>Dichtung elektron. Musik</i>
--	---------------------------------	-----------------	---

20.00 Freispiel <i>Das Spiel mit dem Hören</i>			
--	--	--	--

21.30 DJ Nordpol-zigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>	Wutpilger <i>Streifzüge</i>	Post Twink <i>Queer-Show</i>
	22.30 Bb2/A <i>2 bands & 1 actor</i>	

23.00 Radio-Revoltens-Radio	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Riaon <i>dunkler Pop</i>	Krachbunt <i>rAus:Leben</i>
--------------------------------	--------------------------------------	-----------------------------	--------------------------------

24.00 Leviathan <i>gelesene Literatur</i>			
---	--	--	--

1.00 Schwarzlicht <i>Batcave, Deathrock und Gothpunk</i>			
--	--	--	--

3.00 Secret Thirteen			
-------------------------	--	--	--

4.00 Nachtmusik			
--------------------	--	--	--



Mo 28.1. / 19 Uhr / Puschkino
Nackt unter Wölfen

Der Film (DDR 1963) zum umstrittenen Roman-Klassiker von Bruno Apitz über kommunistischen Widerstand im KZ Buchenwald.
Gespräch mit Schauspieler Herbert Köfer.

Di 29.1. / 18 Uhr /
Eine Welt Haus, Magdeburg
We Exist, We Are Here

Book presentation. In English but with German, Arabic, Farsi translation.

Di 29.1. / 18 Uhr / Puschkino
Iuventa – Der Film

Der Film zeigt eindrücklich, wie notwendig zivilgesellschaftliches Engagement im Mittelmeer ist, nachdem sich staatliche Stellen aus der Seenotrettung zurückgezogen haben. Und noch mehr, seitdem zivilgesellschaftliche Initiativen von staatlichen Behörden mit Repressionen bedroht werden.

Mi 30.1. / 18:30 Uhr / Uni Halle
Libyen: Vorhölle Europas statt Dubai am Mittelmeer

Vortrag. Daniel Zakrzewski beleuchtet die aktuelle Lage in Libyen im Lichte der Landesgeschichte, vor allem die knapp 40-jährige Herrschaft Gaddafis, der Revolution im Kontext des *Arabischen Frühlings* 2011, die unterstützt durch eine internationale Militärintervention zum Sturz Gaddafis führte, sowie der Rivalitäten regionaler Mächte in Europa, Nordafrika, dem Nahen Osten und am Golf, die zur anhaltenden Instabilität in Libyen beitragen.

Do 31.1. / 20 Uhr / Pierre Grasse
Bright Silence

Kevin Johnston solo: Rock, Alternative und Chamber Pop.

Do 31.1. / 19 Uhr / Uni Halle, Hörsaal V
Nichts, was uns passiert

Leipzig. Sommer. Universität. Gute Freunde. Eine Geburtstagsfeier. Anna sagt, sie wurde vergewaltigt. Jonas sagt, es war einvernehmlicher Geschlechtsverkehr. Aussage gegen Aussage. – Bettina Wilpert liest aus ihrem beim *Verbrecher Verlag* veröffentlichten Buch.

Do 31.1. / 20 Uhr / Offene Arbeit Erfurt
Münchens vergessene Revolutionärin

Lesung und Gespräch zur Rolle von Frauen in der Bayerischen Revolution: Cornelia Naumann stellt unter anderem das Wirken von Sonja Lerch vor.

ab Fr 1.2. / WuK
Traumartiste
Die Kunst des Spielens

Diplomausstellung des Bildhauer-Maler Marc-Antoine Petit.

Fr 1.2. / 18 Uhr / August-Bebel-Platz
critical mass

... wie jeden ersten Freitag des Monats: gemeinsames Fahrradfahren.

Fr 1.2. / 20 Uhr / Rockpool
City Kids feel the Beat

Pop-Punk-Band aus Ulm.

Sa 2.2. / 15 Uhr / Charles Bronson
Feminismus in der Clubkultur
Aktionstag #2

15 – 19.30 Uhr DJ-Workshops für Frauen*
Beitrag 10 €, anmelden via hello@djversity.de

20 Uhr Podiumsgespräch mit Vertreter*innen der Initiativen *böse & gemein* (Dresden), *Feat.Fem* (Leipzig) und *djversity!* (Halle)
Eintritt frei

Sa 2.2. / 20 Uhr / Pierre Grasse
Carolin Greiner

... musikalische Brücke zwischen Melancholie und Fröhlichkeit, mit Gitarre und Ukulele, Geschichtenlieder.

Mi 6.2. / 18 Uhr / Franckeschen Stiftungen
Schule von morgen

Podiumsdiskussion. Was Schule braucht und muss, fragen Schüler*innen, Lehrer*innen und Schulleiter*innen kritisch nach.

Mi 6.2. / 18 Uhr / Luchskino
Repo! The Genetic Opera

Film. In einer nicht allzu fernen Zukunft wird die Menschheit von einer Pandemie heimgesucht, die Organversagen verursacht. Organhandel entpuppt sich fortan als Geschäftsidee sondergleichen.

Do 7.2. / 19 Uhr / Czech
Thy Neighbor's House

Vernissage. Jakob Wierzbica zeigt topographische Fotografien von Kirchen im US-amerikanischen Stadtbild. Infos: cyfia.com.

Do 7.2. / 20 Uhr / Pierre Grasse
Holzig

Soundtracks mit Vorliebe für Klangschichtungen, Passagen der Freiheit und das Zelebrieren von Melodie.

Do 7.2. / 21 Uhr / UT Connewitz
Esben and the Witch

Eine tief bewegende Stimme, gefühlsgeladene Zauberei an der Gitarre und nahezu Trance heraufbeschwörende Drums und Synthesizer. Nach einem dänischen Märchen benannt, macht das Trio konsequenterweise gespenstische und verzaubernde Musik – zwischen Dream-Pop, Post-Rock, Folk, Electronica und Goth.

Do 7.2. / 19 Uhr / Literaturhaus
Die beste aller Welten

Der Soziologe Björn Milbradt und der Literaturwissenschaftler Steffen Hendel im Streit zum Thema *Moderne*: Ist Moderne noch modern? Annäherung an einen Begriff.

Fr 8.2. / 20 Uhr / Café Ludwig
Bad Temper Joe

Virtuos spielt Joe die Lap-Slide-Gitarre, lässt sie erzählen und sirren und auch seine Stimme, rauchig knarzig.

Fr 8.2. / Leipzig / Bkck Hmrr
Die Leben des Käpt'n Bilbo.

Zahlreiche, sich widersprechende Biografien, von ihm selbst geschrieben. Maler, Autor, Galerist, Lebemann. Ludwig Lugmeier hat die Geschichte von Käpt'n Bilbo recherchiert. Zum 50. Todestag erschien der biografische *Faktenroman* im *Verbrecher-Verlag*.

Fr 8.2. / 19.30 Uhr
 Volksbühne am Kaulenberg
Lightcap

Melancholisch folkige Lieder, inspiriert von Dylan, Young, Cohen und vielen mehr.

Sa 9.2. / 20 Uhr / Pierre Grasse
Minua live A/V

Ranging from ambient drones, minimal patterns and free improv to more songbased structures, their style defies genre boundaries with a subtle blend of acoustic and electronic textures.

So 10.2. / 16 Uhr / neues Theater
Szenen aus dem revolutionären Halle 1918

Szenische Lesung. Patrick Wagner, Professor für Geschichte an der MLU, hat mit Studierenden eine Text-Collage erstellt, die die revolutionären Ereignisse von 1918 lebendig werden lässt.

Mo 11.2. / 19 Uhr / Literaturhaus
Taxi-Driver

Einer der wichtigsten Filme der letzten 50 Jahre im Rahmen der Reihe *Film und Psychoanalyse*.

Mo 11.2. / 20 Uhr / Luchs Kino
Unser Saatgut
Wir ernten, was wir säen

Doku-Film über die Bedeutung von Saatgutvielfalt für die weltweite Landwirtschaft.

Di 12.2. / 19 Uhr / Luru Kino, Leipzig
Ikaria XB 1

Film (1963, CSSR) von Jindrich Polák im Rahmen Science-Fiction-Filmreihe aus Osteuropa 1959 bis 1989.

Do 14.2. / 16 Uhr / Marktplatz
One Billion Rising

Weltweiter Kampagnentag für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für Gleichstellung.

Do 14.2. / 21 Uhr / Hühnermanhattan
The Grand Astoria

... spielen vielfältigen punkigen Psychedelic-rock. Aus Sankt Petersburg.

Do 14.2. / 20 Uhr / WuK
Talk about love

Eine Frau und ein Mann. Erfolgreich verhindern sie in fünf Akten ein romantisches Rendezvous. Dabei ziehen sie sich gegenseitig in den aktuellen *Krieg der Geschlechter* (Eva Illouz).

Fr 15.2. / 20 Uhr / Hühnermanhattan
Vlva und The Vampyres

Psych/Rock/Folk/70er aus Aschaffenburg und creepy garage psychrock aus Linz.

Sa 16.2. / 19 Uhr / Literaturhaus
Über Thomas Bernhard

Zum 30. Todestag von Bernhard liest der Schauspieler Martin Reik *Alte Meister*.

Sa 16.2. / 21 Uhr / Reil78
ken hetzen + nordic walking

boxenamlagerfoier laden ein, punk wird serviert.

Sa 16.2. / 20 Uhr / Café Ludwig
Wooden Peak

Duo aus Leipzig. Irgendwo zwischen der stimmlichen Unaufgeregtheit von *Lambchop*, *The Notwist* und der elektronischen Klangsprache von *Acid Pauli*. Erklärbar, warum die Band für *Tortoise* eröffnete.

Mo 17.2. bis 18.5., Flughafen Halle-Leipzig
Gate 1-7

In einem leeren Ladengeschäft des Flughafens zeigen die Studierenden in insgesamt sieben Präsentationen unter anderem Fotografien, Installationen, Grafiken und Objekte. Die jeweils wöchentlich wechselnden Ausstellungen thematisieren das Gate als Schwelle zwischen unterschiedlichen Orten, Zeiten und Geschwindigkeiten, als einen Ort des Wartens und der Bewegung. Zusätzlich zu den Präsentationen finden auch Aktionen und Interventionen (CORAX) vor Ort statt.

Di 19.2. / 19 Uhr / Campus Design
Der konkrete Mann
Soll man Männer als Männer kritisieren?

Szenisches Streitgespräch der Redaktion *Outside the box* über das Alltagsleben als feministisches Kampffeld.

Mi 20.2. / 18 Uhr / Stadtmuseum Halle
Die Produktiv-Genossenschaft Halle-Merseburg

Vortrag von Cornelia Zimmermann über ein Bürohaus und Parteizentrale für die hallische Arbeiterschaft. Im Rahmen der Sonderausstellung *Kleinwohnung, Modehaus, Kraftzentrale. Neues Bauen und neues Leben im Halle der 20er Jahre*.

Do 21.2. / 20 Uhr / Offene Arbeit Erfurt
Die Befreiung der Gesellschaft vom Staat

Vortrag und Diskussion mit Peter Seyferth über Erich Mühsam und die bairische Revolution.

Do 21.2. / 19.30 Uhr
 Stadtbibliothek Magdeburg
Peter Hacks

Roland Weber über Leben und Werk des DDR-Dramatikers Hacks. Gedanken und Lebensbeschreibung des ungewöhnlichen Dichters und Kommunisten. Positionen, unvereinbar mit heute gängigen Perspektiven auf Politik und Geschichte.

Fr 22.2. / 20 Uhr / Goldene Rose

Jaondo + Queerparty

Zuerst: Violine, Pantam, Marimba und Stimmen. Im Anschluss: Queerparty.

bis So 24.2. / Kunstverein Talstraße

Wir machen nach Halle

Ausstellung über Marguerite Friedlaender und Gerhard Marcks.

Mi 27.2. / 20 Uhr / Pierre Grasse

Love Through My Eyes Extended

... includes Neo Soul, Electronic Music, Funk and of course: Jazz.

Do 28.2. / 20 Uhr / Offene Arbeit Erfurt

Ablösung der öffentlichen Gewalt durch gesellschaftliche Bünde

Vortrag und Diskussion mit Siegbert Wolf über Gustav Landauer und die bairische Revolution.

Do 28.2. / 18 Uhr / Campus Design

Rhetorik der Kreativität

Vortrag von Ulf Wuggenig, dessen Sammelband *Kritik der Kreativität* als Klassiker gehandelt wird.



Fr 1.3. / 21 Uhr / VL

Gloomster + Bitter Verses

Cheese Cake präsentieren Hardcore-Punk aus Eisenach und Senftenberg.

Fr 1.3. / 20 Uhr / nt

Coco Chanel

Nur wenige Menschen in der Modebranche waren so produktiv und einflussreich wie Coco Chanel (*eine Ikone der Anmut*). Deutschsprachige Erstaufführung mit Puppen.

So 3.3. / 17.55 Uhr / Reil 78

o graceful musings burden

Matinée in der Reil: erst Konzertchen, dann Schmaus gegen Spende. Beginn des Konzerts: Sonnenuntergang. Zur Band: Field Recordings + Sprachsamples + abschließendes Crescendo, sprich: Postrock: *This is one of the few bands I'd say, without a doubt, will never need a singer.*

Fr 8.3. / 17 Uhr / Dornrosa e.V.

Ausstellungseröffnung

Passend zum Tag zwei Ausstellungen: Historische Frauenwahlplakate und zur Geschichte der *Frauen in Neustadt* – 25 Jahre Fine.

Mo 11.3. / 21 Uhr / UT Connewitz

Xiu Xiu

Xiu Xiu machen Musik abseits von allem und allen. Deswegen gelang es keiner Review, ihre Alben außer mit Floskeln wie *einzigartig, unbeschreiblich* und *mit Worten nicht fassbar* zu beschreiben. Antipop voller Hingabe, Dramatik und Dekadenz. Postrock, Synthienoise, Singer/Songwriter und zirka ein Dutzend weiterer Klangwelten.

Mo 11.3. bis So 24.3. / überall in Halle

Erinnern heißt aktiv sein

Dieses Jahr veranstaltet *Halle gegen Rechts* die nunmehr achten Bildungswochen gegen Rassismus in Halle. Diverse Veranstaltungen an unterschiedlichsten Orten. Weitere Infos: www.bildungswochen.de

Di 12.3. / 19 Uhr / Luru Kino, Leipzig

Eolomea

Film von Herrmann Zschoche (DDR, 1972) im Rahmen Science-Fiction-Filmreihe aus Osteuropa 1959 bis 1989.

Do 14.3. / 19:30 Uhr / Operncafé

Radio Revolten – Buch Release

Zwei Jahre nach dem Internationalen Radiokunst-Festival *Radio Revolten* lädt CORAX wieder einmal ein, das ungewöhnliche, das abnorme, das spielende Radio gebührend zu feiern. Anlässlich der Veröffentlichung von *Radio Revolten. 30 Days of Radio Art*, des lang ersehnten Buches zum Radiokunst-Herbst 2016, und der Eröffnung eines neuen Radiokunst-Frühlings mit der dritten *Radio Art Residency* versammeln sich im Operncafé und on Air auf 95.9 FM Künstlerinnen und Künstler von nah und fern zu einer kollektiven Radioperformance.

Zu Wort und Klang kommen u. a. Kuratoren und Künstlerinnen der *Radio Revolten* 2016, die Stipendiatinnen der vergangenen *Radio Art Residency* sowie der brasilianische Komponist und Medienkünstler André Damião, der für die kommenden drei Monate als Gastkünstler bei CORAX das Medium Radio auf die Probe stellen wird.

Fr 15.3. / 20 Uhr / Peißnitzhaus

Down with the Gypsies

Psychedelica verbinden sich mit Folk und Prog, aber auch Ethno- und Krautelemente sind in ihren Songs zu finden.

Sa 16.3. / 21 Uhr / VL

Müllstation + Punkroiber + Abraam

39 Jahre Bandgeschichte der Punks aus dem Mansfelder Land sollen gefeiert werden.

Sa 16.3. / 20 Uhr / nt

... im Frühling hat man keine Lust zu sterben!

Szenische Lesung mit Figurenspiel durch Julia Raab: Abschiedsbriefe von Frauen aus der Todeszelle 1943-45.

Sa 16.3. / 21.30 Uhr / Hühnermhattan

Feels + Handle + Maraudeur + DJ



Three girls and a guy from Los Angeles make rock music that defies categorization, oscillating between impenetrable, melodic punk and beautiful, introspective ballads. Art punk (and punk punk!) of the 80s meets overfuzzed grunge of the 90s, like if Kim Gordon took over *Sonic Youth* and led them on a tour of wild house shows. If you saw their last Halle show you know what I'm talking about! *Maraudeur* from Geneve and the D.U.D.S.-sideproject named *Handle* from London will open this sweaty night!

Fr 22.3. / 19 Uhr / Leipzig, MONALiesA

Das Politische ist Persönlich

Kristina Hänel liest aus ihrem Tagebuch der *Abtreibungsärztin*, die sich nicht mundtot machen lässt.

Sa 30.3. / 20:30 Uhr / Brohmers

Owl-Eye-Ring



Nicht zum ersten Mal auf einer Bühne in Halle: das dream-pop Kollektiv aus Italien und Schweden.

Sa 30.3. / 20 Uhr / Reil 78

Soli-Party

Fetzige Reilesoliparty, vom Haus fürs Haus.

25.-27.2. / 9.00 – 16.30 Uhr
Medienkompetenzzentrum, Reichardtstr. 8

Das Radio-Jingle

Verpackungselemente sind Bestandteil eines jeden Radio-Programms. In unserem Kurs-Angebot dreht sich alles um das Jingle: wie entsteht ein Claim, wie finde ich die passende Komposition, wie produziere ich ein solches kleines Meisterwerk, das auch beim hundertsten Mal hören nicht langweilig wird? Wir nutzen die Audio-Software *Wavelab Pro* oder *Samplitude*.

Für alle Interessierten geeignet. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldung: quessel@msa-online.de oder im Seminarkalender auf www.msa-online.de Kursnummer: 2019 024 bei Anmeldung bitte angeben / TN-Gebühr: 10 € bitte am ersten Tag mitbringen

12.-14.4.

Fr 17–21 Uhr, Sa & So 10–19 Uhr
RADIO CORAX, Unterberg 11

Radio für Studierende Der gebaute Beitrag

Bringt Eure Materialien mit (Interviews, Atmos, Musik) und bastelt Euren ersten Radiobeitrag. Alles rund um Struktur, Schreiben für's Hören, Schnitt, Arrangement und Mikro-Sprechen.

Anmeldung: quessel@msa-online.de oder im Seminarkalender auf www.msa-online.de Kursnummer: B 2019 008 bei Anmeldung bitte angeben / TN-Gebühr: 10 € bitte am ersten Tag mitbringen

15.-17.4. / 9.00 – 16.30 Uhr

Medienkompetenzzentrum, Reichardtstr. 8

Schnitt und Editing mit Samplitude

Mit dem *Samplitude*-Producer ist alles in einem Programm möglich: Analog-Digital-Wandlung (Aufnahme), Schneiden und Arrangieren der Aufnahmen. Für Fortgeschrittene und Natur-Talente gibt es einen Crash-Kurs im Jingle-Bauen (Gratis-Software für's Weiterarbeiten).

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldung: quessel@msa-online.de oder im Seminarkalender auf www.msa-online.de Kursnummer: 2019 065 bei Anmeldung bitte angeben / TN-Gebühr: 10 € bitte am ersten Tag mitbringen



Und alle so: Kraaaaaah.

Die Jungvogelpopulation bei CORAX hat das letzte Jahr stark zugenommen. Für die, die wissen wollen, was im Programm und den Redaktionen des Rabennachwuchses entstanden und herumgewirbelt wurde, hier eine kurze Übersicht.

Die Kinder-Redaktion *Grünschnabel* hat Verstärkung bekommen und ein paar von den *Grünschnäbeln* sind größer geworden und machen als *Grauschnäbel* ihr Ding.

Redaktion *Grün- und Grauschnabel* trifft sich jede Woche Montag, 16–17.30 Uhr, außer in den Schulferien. Zwei neue Rabencliquen sind hinzu geflogen und siedeln nun schon geraume Zeit im Senderumfeld: Die *Muckefux* und die *Audaxe*. Alle zwei Wochen Dienstag landen sie zur Redaktionssitzung im Unterberg.

Grünschnabel, Grauschnabel, Muckefux und Audaxe, sowie Sendungen, die im Rahmen von Jugendradioworkshops oder Schulpraktika entstanden hört ihr Montag, 17–18 Uhr und in der Wiederholung Sonntag, 10–11 Uhr.

Die *Blacksheep* sind zugegebenermaßen komische Vögel, denn sie halten sich für Schafe. Ob diese Anti-Haltung für Raben in dem Alter ganz normal ist, ob Raben Schafe sein können, wenn sie es nur wollen, oder, oder, oder – das sei jeder und jedem selbst überlassen. Jedenfalls haben auch die *Blacksheep-CORAXE* im vergangenen Jahr Zuwachs bekommen. 2019 werden die Flugstunden fortgesetzt und mobiles Radio weiter erprobt. Um ihre Ausflüge und Sendungen zu planen, treffen sie sich mittwochs, 15.30–17.30 Uhr bei RADIO CORAX.

Die Blacksheep sind jeden zweiten und vierten Dienstag, 17–18 Uhr on Air.

Ein bemerkenswertes Krächzen auf der 95.9 vernimmt man außerdem mittlerweile vom *Stadtschüler*innenrat* und dem *Kinder- und Jugendrat* der Stadt Halle. Diese kümmern sich in der Stadtpolitik um Anliegen von jungen Menschen und machen bereits seit einem halben Jahr ihre Themen auch via UKW öffentlich.

*Der Stadtschüler*innenrat und der Kinder- und Jugendrat senden jeden vierten Freitag, 19–19.50 Uhr und in der Wiederholung Montag darauf, 10.10–11 Uhr.*



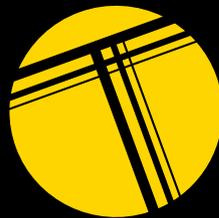
RADIO CORAX kann finanziell nur durch die Unterstützung seiner Hörerinnen und Hörer, seiner Mitglieder und Fördermitglieder, seiner Partner*innen bei Projekten und Veranstaltungen und anderer Förderer überleben.

Wir bedanken uns besonders für regelmäßige Geldspenden bei der Agentur Evendito, Anita & Siegfried G., Klaus S., Götz R., für die Spenden bei der REWE Markt GmbH, Martin v. B., Lili N., Alexander M., Claus-Jürgen R., Martin M., Daniela B. und Michael K. Herzlichster Dank gilt auch allen alten und neuen Mitgliedern des Förder- und Freundeskreises RADIO CORAX.

Für Projektförderungen danken wir dem Fachbereich Kultur der Stadt Halle (Saale). Weiterhin gilt unser Dank für die Förderung dem Landesjugendamt Sachsen-Anhalt, dem Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen,

2. SED-UnBerG, Integration, Erwachsenenbildung, Ausbildungsförderung, der Aktion Mensch, dem Goethe-Institut, der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und der Bundesagentur für Arbeit.

Zudem danken wir der Landesmedienanstalt Sachsen-Anhalt, der Studierendenschaft der Martin-Luther-Universität, der Stadt Halle (Saale) und dem Bundesamt für Familie und Zivilgesellschaft für die regelmäßige Unterstützung von RADIO CORAX.



Debattenmagazin
für Halle und
Umgebung
TRANSIT

» www.transit-magazin.de

druck-zuck GmbH

Seebener Straße 4 • 06114 Halle (Saale) • Tel. (0345) 5 22 90 45 • Fax (0345) 5 22 90 72 • info@druck-zuck.net



Montag bis Freitag
8 - 17 Uhr

Satz/Layout - Offsetdruck - Digitaldruck - Displaydruck - Buchbinderei

t.s.dienstleistungen

**BERÄUMUNG · ENTSORGUNG · KLEINTRANSPORTE ·
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN ·
UMZÜGE MIT EIGENLEISTUNGEN**

Thomas Scheffler · Lessingstraße 6 · 06114 Halle (Saale)
Fon: 0345 2907333 · Mobil: 0171 9626006

radio revolten

30 days
of radio art

Radio Revolten:
30 Days of Radio Art

Ab März 2019
im Buchhandel und
bei Radio Corax

In englischer Sprache



Kulturförderer



KULTUR IST LEBEN. LEBEN IST ZUHAUSE.



Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH • Hansering 19 • 06108 Halle (Saale) • www.hwgmbh.de